



# Infoblatt für Fachpersonen: MDR-TB und Migration aus Hochinzidenzländern

Aktuell kommen viele Personen aus der Ukraine und Russland in die Schweiz. Beide Länder gelten als Hochinzidenzländer bezüglich multi-resistenter Tuberkulose (MDR-TB) und haben in den letzten Jahren – auch durch die COVID-19-Pandemie – erhebliche Einschränkungen in der Gesundheitsversorgung erlebt. Die ankommenden Personen können die ersten 90 Tage als Touristin oder Tourist in der Schweiz verbringen und sich für den [Schutzstatus S](#) registrieren. Sie werden damit in vielen Fällen nicht in den standardisierten Asylprozess über den Bund integriert, der eine medizinische Erstinformation innerhalb der ersten drei Tage vorsehen würde, sondern werden direkt einem Kanton zugeteilt. Viele von ihnen übernach-

ten bei Familien, Freunden oder Bekannten und werden in der kommenden Zeit somit keinen obligatorischen Kontakt mit Gesundheitsfachpersonen haben.

Um eine Verbreitung von MDR-TB und generell der Tuberkulose in der Schweiz zu verhindern und eine optimale Gesundheitsversorgung zu gewährleisten, können Sie als Fachperson Folgendes tun:

## 1. Think TB!

Denken Sie allgemein bei Symptomen wie Husten, Fieber oder Auswurf an eine mögliche Tuberkulose. Sensibilisieren Sie Ihre Arbeitskolleginnen und -kollegen zum Thema und zur aktuellen Situation. Hier kann unser Flyer [«Think TB»](#) helfen.

## 2. Bei medizinischem Erstkontakt mit einer Person aus einem Hochinzidenzland

Führen Sie eine gründliche Anamnese durch und nutzen Sie den kostenlosen Online-Test «tb-screen», um eine Risikoabschätzung für eine Lungentuberkulose zu erhalten: [www.tb-screen.ch](http://www.tb-screen.ch). Verhalten Sie sich respektvoll im Umgang mit den betroffenen Personen und vermeiden Sie so eine Stigmatisierung.

## 3. Bei medizinischem Erstkontakt mit einem Kind unter 12 Jahren aus einem Hochinzidenzland

Kinder unter 12 Jahren haben ein sehr viel höheres Risiko dafür, nach Infektion mit Mykobakterien eine Tuberkuloseerkrankung zu entwickeln. Gehen Sie bei Kindern gemäss den angepassten Guidelines der [PIGS](#) und der Referenzgruppe Migration von [pädiatrie schweiz](http://paediatrischweiz) vor.

## 4. Bei Verdacht auf eine Tuberkulose

Lassen sie das Sputum mittels Xpert MTB/RIF auf TB untersuchen und tragen Sie im Umgang mit den betroffenen Personen eine FFP2-Maske, bis eine Tuberkulose behandelt ist, und befolgen Sie die generellen Isolationsvorgaben Ihrer Institution.

### TB und MDR-TB in der Ukraine – Zahlen und Fakten (2020)<sup>1</sup>

TB-Inzidenz: 32 000 oder 73/100 000 Einwohnerinnen/Einwohner pro Jahr (CH: 400 oder 4,7/100 000 pro Jahr)

HIV-positive TB-Inzidenz: 7 000 oder 16/100 000 Einwohnerinnen/Einwohner pro Jahr (CH: 18 oder 0,21/100 000 pro Jahr)

Laborbestätigte MDR-RR-TB-Fälle: 4300 = 13 % (CH: 5 = 1,3 %)

Laborbestätigte pre-XDR/XDR-TB-Fälle: 1200 = 3,8 % (CH: 1 = 0,3 %)

<sup>1</sup> WHO Global TB report 2021 app: data for Ukraine

### 5. Bei Fragen zu einem Verdacht auf Tuberkulose oder einer bestätigten Tuberkulose

Rufen Sie die Hotline des Kompetenzzentrums Tuberkulose an und holen Sie sich kostenlose fachliche Unterstützung: **0800 388 388**

### 6. Bei einer bestätigten Tuberkulose

Eine Tuberkulosebehandlung muss dem zuständigen Kantonsarztamt gemeldet werden (das Formular hierzu finden Sie [hier](#)). Dieses entscheidet, ob eine Umgebungsuntersuchung eingeleitet wird, und informiert die kantonale TB-Fachstelle ([Kontakte siehe Seite 3](#)) darüber. Details zu den weiteren Abläufen und Zuständigkeiten finden Sie im [TB-Handbuch](#).

### 7. Bei einem bestätigten MDR-TB-Fall

Rufen Sie die Hotline an für Auskünfte zu Therapiemöglichkeiten und/oder melden Sie sich unter [tbinfo@lung.ch](mailto:tbinfo@lung.ch) für einen Zugang zum Online-Forum. Dort können Sie anonymisiert mit weiteren Fachpersonen die Behandlung eines MDR-TB-Falls besprechen.

### Informationsmaterial

Weiterführende Informationen und sämtliche Formulare und Publikationen zum Thema Tuberkulose finden Sie im Online-Kompetenzzentrum: [www.tbinfo.ch](http://www.tbinfo.ch)

### FAQs

für Betroffene auf Ukrainisch, Russisch und in weiteren Sprachen finden Sie hier: <https://www.tbinfo.ch/wissenszentrum/publikationen/faktenblaetter-tuberkulose.html>



Stand Erarbeitung: 15.03.2022

Kompetenzzentrum Tuberkulose  
Chutzenstrasse 10  
3007 Bern  
Telefon 031 378 20 50  
Telefax 031 378 20 51  
[tbinfo@lung.ch](mailto:tbinfo@lung.ch)  
[www.tbinfo.ch](http://www.tbinfo.ch)

## Fachstellen Tuberkulose

### Aargau/Basel-Land

Lungenliga Aargau  
Tel. 062 832 49 30  
[tuberkulose@llag.ch](mailto:tuberkulose@llag.ch)  
[www.lungenliga-ag.ch](http://www.lungenliga-ag.ch)

### Basel Stadt

Kantonsärztlicher Dienst  
Tel. 061 267 95 26  
[gsd@bs.ch](mailto:gsd@bs.ch)  
[www.gesundheitsdienste.bs.ch](http://www.gesundheitsdienste.bs.ch)

### Bern

Tuberkulose-Beratung  
Universitätsklinik für Infektiologie  
Inselspital  
Tel. 031 632 60 69  
[tb.info@insel.ch](mailto:tb.info@insel.ch)  
[www.infektiologie.insel.ch](http://www.infektiologie.insel.ch)

### Fribourg

Ligue pulmonaire fribourgeoise  
Tel. 026 426 02 70  
[info@liguepulmonaire-fr.ch](mailto:info@liguepulmonaire-fr.ch)  
[www.liguepulmonaire-fr.ch](http://www.liguepulmonaire-fr.ch)

### Genève

Centre antituberculeux, HUG  
Tel. 022 372 95 44  
[cat.infirmieres@hcuge.ch](mailto:cat.infirmieres@hcuge.ch)  
[www.hug-ge.ch/pneumologie/tuberculose](http://www.hug-ge.ch/pneumologie/tuberculose)

### Glarus

Lungenliga Glarus  
Tel. 055 640 50 15  
[info@llgl.ch](mailto:info@llgl.ch)  
[www.llgl.ch](http://www.llgl.ch)

### Graubünden

Lungenliga Graubünden  
Tel. 081 354 91 00  
[info@llgr.ch](mailto:info@llgr.ch)  
[www.llgr.ch](http://www.llgr.ch)

### Jura

Ligue pulmonaire jurassienne  
Tel. 032 422 20 12  
[tuberculose@liguepj.ch](mailto:tuberculose@liguepj.ch)  
[www.liguepulmonaire.ch](http://www.liguepulmonaire.ch)

### Luzern/Nidwalden/Obwalden/ Schwyz/Zug

Lungenliga Zentralschweiz  
Tel. 041 429 31 10  
[info@lungenliga-zentralschweiz.ch](mailto:info@lungenliga-zentralschweiz.ch)  
[www.lungenliga-zentralschweiz.ch](http://www.lungenliga-zentralschweiz.ch)

### Neuchâtel

Ligue pulmonaire neuchâteloise  
Tel. 032 720 20 50  
[info@lpne.ch](mailto:info@lpne.ch)  
[www.lpne.ch](http://www.lpne.ch)

### St. Gallen-Appenzell

Lungenliga St. Gallen  
Tel. 071 228 47 47  
Fax 071 228 47 48  
[info@lungenliga-sg.ch](mailto:info@lungenliga-sg.ch)  
[www.lungenliga-sg.ch](http://www.lungenliga-sg.ch)

### Schaffhausen

Lungenliga Schaffhausen  
Tel. 052 625 28 03  
[info@lungenliga-sh.ch](mailto:info@lungenliga-sh.ch)  
[www.lungenliga-sh.ch](http://www.lungenliga-sh.ch)

### Solothurn

Lungenliga Solothurn  
Tel. 032 628 68 28  
[info@lungenliga-so.ch](mailto:info@lungenliga-so.ch)  
[www.lungenliga-so.ch](http://www.lungenliga-so.ch)

### Thurgau

Lungenliga Thurgau  
Tel. 071 626 98 98  
[info@lungenliga-tg.ch](mailto:info@lungenliga-tg.ch)  
[www.lungenliga-tg.ch](http://www.lungenliga-tg.ch)

### Ticino

Lega polmonare ticinese  
Tel. 091 825 60 25  
[info@legapolm.ch](mailto:info@legapolm.ch)  
[www.legapolm.ch](http://www.legapolm.ch)

### Uri

Lungenliga Uri  
Tel. 041 870 15 72  
[lungenliga.uri@bluewin.ch](mailto:lungenliga.uri@bluewin.ch)  
[www.lungenliga-uri.ch](http://www.lungenliga-uri.ch)

### Valais

Ligue pulmonaire valaisanne  
Tel. 027 329 04 29  
[liguepulmonaire@psvalais.ch](mailto:liguepulmonaire@psvalais.ch)

### Vaud

Ligue pulmonaire vaudoise  
Tel. 021 623 38 00  
[info@lpvd.ch](mailto:info@lpvd.ch)  
[www.lpvd.ch](http://www.lpvd.ch)

### Zürich

Verein Lunge Zürich  
Tuberkulose-Zentrum  
Tel. 044 268 20 95  
[tb@lunge-zuerich.ch](mailto:tb@lunge-zuerich.ch)  
[www.lunge-zuerich.ch](http://www.lunge-zuerich.ch)

### Fürstentum Liechtenstein

Amt für Gesundheit  
Tel. +423 236 73 34  
[info@ag.llv.li](mailto:info@ag.llv.li)  
[www.llv.li](http://www.llv.li)